



Schattige Plätze unter hohen Bäumen: Der Ahlterer Arzt Werner Skorek liest auf dem Sportplatz aus dem Buch „Herzangelegenheiten“.

Schütz

Sommerlesung ist ein Renner

Der Verein Lebendiges Ahlten bittet auf den Sportplatz – Neuauflage für 2014 geplant

VON MICHAEL SCHÜTZ

AHLTEN. Schattenplätze sind am Sonntag auch in Ahlten gefragt gewesen. Knapp 50 Besucher saßen am späten Sonntagnachmittag auf dem Sportplatz unter schattigen Bäumen, um einer ungewöhnlichen Lesung zu lauschen. Heidi Siegmann, Übungsleiterin der TSG Ahlten im Bereich Herzsport, und die zwei Ärzte Horst Prigge und Werner Skorek lasen Passagen aus dem Buch „Herzangele-

genheiten“ des Hamburger Mediziners Thomas Meinertz. Die Lesung gehörte zu einer ebenso erfolgreichen wie ungewöhnlichen Veranstaltungsreihe.

Außer der Bekanntschaft mit Siegmann sei es vor allem das Thema, das ihn interessiere, erklärte Besucher Gernot Heidrich die Gründe für sein Kommen: „Ich habe den Autor im Fernsehen gesehen.“ Heidrichs Frau Uta war zudem neugierig auf das Ambiente der Lesung. „Ich habe gehört,

dass das eine schöne Veranstaltung sein soll“, sagte sie.

Die Organisatoren der Vorlesereihe vom Verein Lebendiges Ahlten waren indes zufrieden. Schon die Termine zuvor seien gut besucht gewesen, erklärte Vereinschefin Ursula Prüße. Ob viele Gäste kommen, habe auch immer etwas mit dem Ort zu tun, an dem die Lesung stattfindet. Die Menschen seien darauf mindestens genauso neugierig wie auf das Buch. Auch die Gärten der Martinsge-

meinde und der Schlemmschen Stiftung seien bei den Lesungen zuvor gut besucht gewesen.

„Diese Lesereihe war zunächst ein Versuchsballon“, erklärte Prüße. Inzwischen sei es aber klar, dass die Reihe im kommenden Jahr eine Neuauflage erfahren werde. Das habe vor allem etwas mit der besonderen Atmosphäre dieser Sommerlesungen zu tun, sagte die Vorsitzende von Lebendiges Ahlten. Und an Freiwilligen, die vorlesen wollen, mangle es nicht.